

## **Erste Bohrung fertiggestellt**

### ***Fündigkeitstests in Graben-Neudorf können in Kürze beginnen***

**Karlsruhe, 13. Juni 2023.** Die erste der zwei in Graben-Neudorf geplanten Bohrungen ist fertiggestellt. Damit ist ein weiterer Meilenstein des Geothermie-Projekts der Deutschen ErdWärme erreicht. Die technischen Prüfungen der Bohrung sind abgeschlossen. Sobald die Freigabe der zuständigen Aufsichtsbehörde, der Landesbergdirektion am Regierungspräsidium Freiburg vorliegt, kann der Fündigkeitstest beginnen. Der Test gibt Aufschluss über die Ergiebigkeit der Bohrung und damit das Potential des ca. 3.900 Meter tiefen Reservoirs für die Wärme- und Stromversorgung.

Voraussichtlicher Start der mehrere Tage dauernden Testphase ist Mittwoch, der 14. Juni 2023. In dieser Zeit wird der Bohrung Thermalwasser entnommen und in die vorbereiteten Testwasserbecken geleitet. Durch den hohen Temperaturunterschied zwischen Thermalwasser und Außentemperatur wird sich Dampf bilden, der über die Grundstücksgrenzen hinaus ziehen kann. Im Bereich der angrenzenden Straßen und Radwege ist aufgrund der gegebenenfalls beeinträchtigten Sichtverhältnisse erhöhte Vorsicht geboten. Das Thermalwasser wird analytisch untersucht. Der Kontakt mit dem Wasserdampf ist ungefährlich.

Das seit Bohrbeginn arbeitende seismische Monitoring ist durchgehend aktiv. Es meldet zuverlässig und in Echtzeit jegliche seismischen Aktivitäten im Umfeld der Bohrung. Das gilt für die Testphase genauso wie für die Bohrphase, in der keine induzierte Seismizität auftrat. Sollte sie sich aufbauen, kann frühzeitig reagiert werden. Das System erfasst Seismizität bereits weit unter der Fühlbarkeitsschwelle. Daten aus dem Monitoring sind auf der Projektseite [www.deutsche-erdwaerme.de/graben-neudorf](http://www.deutsche-erdwaerme.de/graben-neudorf) öffentlich einsehbar.

### **Deutsche ErdWärme GmbH**

Die Deutsche ErdWärme ist ein regionaler Energieerzeuger für Strom und Wärme. Das Unternehmen erschließt Erdwärme, um diese heimische, erneuerbare Energie in der Oberrhein-Region nutzbar zu machen. Aktuell gehören vier Entwicklungsprojekte in Graben-Neudorf, Waghäusel, Karlsruhe und Dettenheim zum Portfolio, mit dem die Deutsche ErdWärme in naher Zukunft zu einer dezentralen, zuverlässigen Versorgung der Region mit klimafreundlicher Wärme und Strom beitragen wird. Als Deutschlands größter privater Entwickler von Erdwärmeanlagen legt das Unternehmen besonders viel Wert auf Sicherheit und Zuverlässigkeit. Mehr Informationen unter [www.deutsche-erdwaerme.de](http://www.deutsche-erdwaerme.de)

### **Pressekontakt:**

Ron Zippelius

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 721 381 349 96

Mob.: +49 151 628 504 67

[Ron.Zippelius@deutsche-erdwaerme.de](mailto:Ron.Zippelius@deutsche-erdwaerme.de)